**Datenschutzerklärung
Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO**

|  |
| --- |
| **Name und Kontaktdaten der gemeinsamen Verantwortlichen:** |
| 1. VHN GmbH

 Ahornstraße 40, 09112 Chemnitz Tel.: 0371-90993993 E-Mail: info@hausnotruf-chemnitz.de Geschäftsführerin: Jana Uhlmann | 1. *…………………….…………………….*

*…………………….…………………….* *…………………….…………………….* Gesetzlicher Vertreter: *…………………….* |
| **Name und Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten** |
| 1. Frau Sabine Richter

 Dienstleistungsgesellschaft DGT mbH E-Mail: datenschutz@dgt-mbh.de | 1. *…………………….…………………….*

 *…………………….…………………….*E-Mail: *…………………….…………………….*  |

**Welche Daten werden erhoben**

Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten nur, soweit sie für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind. Dabei beachten wir, dass dies nur im Rahmen der jeweils geltenden Rechtsvorschriften geschieht. Hierfür erheben wir regelmäßig nachfolgende personenbezogen Daten unserer Kunden:

1) - Personenstammdaten (z. B. Name, Adresse, Geburtsdatum, Familienstand)

 - Auftragsdaten (z. B. Kontaktdaten von Bezugspersonen, betreuender Pflegedienst, Telefonanbieter, Telefonanschluss, Schlüsselaufbewahrung)

 - Gesundheitsdaten bei Auslösen eines Notrufs

2) - Personenstammdaten (z. B. Name, Adresse, Geburtsdatum, Familienstand)

 - Auftragsdaten (z. B. Schlüsselaufbewahrung, Betreuungsumfang, Kontaktdaten von Bezugspersonen, Leistungsabrechnung)

 - Sozial- und Gesundheitsdaten (z. B. Pflegegrad, Pflegekasse, Anamnese, Medikamente)

**Rechtsgrundlage**

Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung beruht auf Artikel 6 Abs. 1 lit. b und lit. d DSGVO.

**Aufbewahrungsdauer der Daten**

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Die erhobenen Daten werden nach Beendigung des Vertrags archiviert und gelöscht. Die Dauer der Speicherung richtet sich dann nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bspw. aus der Abgabenordnung (6 Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (10 Jahre).

**Datenweitergabe**

Ihre Daten behandeln wir selbstverständlich vertraulich und übermitteln diese ausschließlich zum Schutz lebenswichtiger Interessen an die von Ihnen benannten Bezugspersonen oder Rettungskräfte. Zur Einhaltung geltenden Rechts oder zu Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen kann in Ausnahmefällen eine Datenübermittlung an Rechtsanwälte, Inkassounternehmen, Gerichte, Schiedsgerichte, Behörden oder Rechtsberater erfolgen, wenn dies erforderlich ist. Im Rahmen von ausgegliederten Dienstleistungen, wie z. B. Steuerbüro, IT-Wartung, Aktenvernichtung erfolgt die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch externe Stellen. Im Falle einer Auftragsverarbeitung wurden gesonderte Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung mit den entsprechenden Dienstleistern geschlossen.

**Rechte der betroffenen Person**

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an die oben genannten Datenschutzbeauftragten.

**Beschwerderecht**

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

**Notwendigkeit der Datenbereitstellung** **und die Folgen der Nichtbereitstellung**

Das Bereitstellen Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Anbahnung und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich bzw. sind wir gesetzlich verpflichtet, diese Daten zu erheben (z. B. BGB, HGB usw.). Sollten Sie uns Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen, kann kein Auftragsverhältnis Zustandekommen.

**Automatisierte Entscheidungsfindung**

Zur Anbahnung und Begründung eines Vertrages findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

Stand: September 2023

***Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit der VHN GmbH und*** *…………………….…………………….* ***nach Art. 26 Abs. 2 S. 2 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)***

**Was ist der Grund für die gemeinsame Verantwortlichkeit?**

Im Rahmen des Hausnotruf-Service arbeiten die VHN GmbH und ……………………….*…………………….* (nachfolgend Vertragspartner) eng zusammen. Dies betrifft auch die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten. Die Vertragspartner haben gemeinsam die Reihenfolge der Verarbeitung dieser Daten in den einzelnen Prozessabschnitten festgelegt. Sie sind daher innerhalb der nachfolgend beschriebenen Prozessabschnitte gemeinsam für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich (Art. 26 DSGVO).

**Was haben die Vertragspartner vereinbart?**

Im Rahmen ihrer gemeinsamen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit haben die beiden Vertragspartner vereinbart, wer von ihnen welche Pflichten nach der DSGVO erfüllt. Dies betrifft insbesondere die Wahrnehmung der Rechte der betroffenen Personen und die Erfüllung der Informationspflichten gemäß den Artikeln 13 und 14 DSGVO.

Diese Vereinbarung ist notwendig, da bei dem Vertrag zum Hausnotruf bzw. Betreuten Wohnen / Notbereitschaft personenbezogene Daten in unterschiedlichen Prozessabschnitten und Systemen verarbeitet werden, die entweder von der VHN GmbH oder ………*…………………….…………………….* betrieben werden.

**Was bedeutet das für Sie als betroffene Person?**

Auch wenn eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht, erfüllen die Vertragspartner die datenschutzrechtlichen Pflichten entsprechend ihrer jeweiligen Zuständigkeiten für die einzelnen Prozessabschnitte wie folgt:

|  |  |
| --- | --- |
| **Prozessabschnitt** | **Zuständig** |
| Vertragsabschluss / Datenerhebung / Installation | ……………………….  |
| Speicherung in Hausnotruf-Software | VHN GmbH |
| Bei Auslösen des Hausnotrufs(Entgegennahme, Dokumentation, Datenübermittlung an Bezugspersonen / Rettungsdienst / etc.) | VHN GmbH |
| Rechnungslegung / Mahnwesen | ………………………. |

* Jeder Vertragspartner macht Ihnen im Rahmen ihrer Zuständigkeit die gemäß Art. 13 und 14 DSGVO erforderlichen Informationen unentgeltlich zugänglich.
* Datenschutzrechte können sowohl bei der VHN GmbH und ……… *…………………….…………………….* geltend gemacht werden. Sie erhalten die Rückmeldung grundsätzlich von der Stelle, bei der Sie Ihre Rechte geltend gemacht haben. Hierfür lässt jeder Vertragspartner der anderen sämtliche dafür notwendigen Informationen aus ihrem Prozessabschnitt zukommen.